



Achse RCP2/RCP2CR/RCP2W/RCP6/RCS2

Rotations-Typ/ Rotations-Typ mit Hohlstruktur

Kurzanleitung Achte Auflage

Herzlichen Dank für den Kauf unseres Produkts.

Lesen Sie neben dieser Kurzanleitung auch die Sicherheitshinweise und das ausführliche Betriebshandbuch, um die richtige Verwendung sicherzustellen. Bei dieser Anleitung handelt es sich um ein Original.



Warnung: Zum Betrieb des Produktes lesen Sie das Betriebshandbuch gründlich durch und folgen den darin enthaltenen Beschreibungen. Das Betriebshandbuch ist zum kostenlosen Download auf unserer Webseite verfügbar. Bei der ersten Nutzung ist eine Kundenregistrierung erforderlich.
URL: www.iai-robot.co.jp/data_d/CAD_MANUAL/

Bei der Verwendung des Produkts drucken Sie das Betriebshandbuch aus und bewahren es in der Nähe der mit diesem Produkt ausgestatteten Anlage auf oder zeigen es auf einem PC oder Tablet, um die Beschreibungen jederzeit und sofort nachsehen zu können. Für eine gedruckte Version des Betriebshandbuchs kontaktieren Sie bitte die nächste IAI-Verkaufsstelle, die Sie auf der Rückseite des Betriebshandbuchs oder der Kurzanleitung finden (kostenpflichtig).

- Die ungenehmigte Verwendung oder Reproduktion dieser Anleitung als Ganzen oder in Teilen ist verboten.
- Die verwendeten Firmennamen, Produktbezeichnungen und Marken sind eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.

Kontrolle der Produkte

In der Standardkonfiguration umfasst dieses Produkt die folgenden Komponenten.

Wenn Sie am gelieferten Modell einen Defekt feststellen oder Komponenten fehlen, wenden Sie sich an uns oder Ihren Händler.

1. Komponenten (Optionen ausgenommen)

Nr.	Bezeichnung	Modell	Anmerkungen
1	Achse	Siehe „Typenschild“ und „Bedeutung der Modellbezeichnung“	
Zubehör			
2	Motor-/Geberkabel *1		
3	Kurzanleitung		
4	Sicherheitshinweise		

*1 Die beiliegenden Motorkabel und Geberkabel unterscheiden sich je nach Modell und zugehöriger Steuerung. Siehe hierzu bitte [Verkabelung] für passende Kabel.

2. Typenschild

Modell	MODEL RCP2-RTBS-I-20P-30-330-P1-S-NM
Seriennummer	SERIAL No. 800061901 MADE IN JAPAN

3. Bedeutung der Modellbezeichnung

3.1 Typ RCP2

RCP2-RTBS-I-20P-30-330-P1-S-NM-*			
<Serie>		ID nur für interne Zwecke (Anm. 1)	
RCP2 : Standard-Ausführung		<Optionen>	
RCP2CR : Reinraum-Ausführung		NM : Umgekehrter Referenzpunkt	
RCP2W : Staub- und Spritzwasser-schutz-Ausführung		SA : Wellenadapter	
<Typ>		TA : Tischadapter	
RTBS : Kleiner Vertikal-Typ		B : Bremse	
330-Grad-Rotations-Ausführung		<Kabellänge>	
RTBSL : Kleiner Vertikal-Typ		N : Keines, P : 1 m,	
Multi-Rotations-Ausführung		S : 3 m, M : 5 m	
RTCS : Kleiner Flach-Typ		X□□ : Längenangabe	
330-Grad-Rotations-Ausführung		(Beispiel: X07 = 7 m)	
RTCSL : Kleiner Flach-Typ		<Steuerung>	
Multi-Rotations-Ausführung		P1 : PCON (außer PCON-CA, PCON-CB), RCON, PSEL	
RTB : Mittelgroßer Vertikal-Typ		P3 : PCON-CA, PCON-CB, PMEC, PSEP, MSEP, MSEL, MCON	
330-Grad-Rotations-Ausführung		<Rotationswinkel>	
RTBL : Mittelgroßer Vertikal-Typ		330 : 330 Grad	
Multi-Rotations-Ausführung		(RTBS, RTB, RTBB, RTCS, RTC, RTCB)	
RTC : Mittelgroßer Flach-Typ		360 : 360 Grad	
330-Grad-Rotations-Ausführung		(RTBSL, RTBL, RTBBL, RTCSL, RTCL, RTCSL)	
RTCL : Mittelgroßer Flach-Typ		<Übersetzung>	
Multi-Rotations-Ausführung		20 : 1/20, 30 : 1/30, 45 : 1/45	
RTBB : Großer Vertikal-Typ		<Motortyp>	
330-Grad-Rotations-Ausführung		20P : Schrittmotor Größe 20□	
RTBBL : Großer Vertikal-Typ		28P : Schrittmotor Größe 28□	
Multi-Rotations-Ausführung		35P : Schrittmotor Größe 35□	
RTCB : Großer Flach-Typ		<Gebertyp>	
330-Grad-Rotations-Ausführung		I : Inkremental	
RTCSL : Großer Flach-Typ		Multi-Rotations-Ausführung	

[Details zu Spezifikationen finden Sie im Katalog oder Betriebshandbuch.]

3.3 Typ RCP6

RCP6-RTFML-WA-42P-30-360-P3-P-MT-*			
<Serie>		ID nur für interne Zwecke (Anm. 1)	
RCP6		<Optionen>	
<Typ>		Keine : Kabelaustrittsrichtung	
RTFML		Angabe (Oben)	
<Gebertyp>		A1 : Kabelaustrittsrichtung (Rechts)	
WA : Batterieloser Absolutgeber		A2 : Kabelaustrittsrichtung (Unten)	
<Motortyp>		A3 : Kabelaustrittsrichtung (Links)	
42P : Größe 42□		B : Bremse	
<Übersetzung>		MT : Motor oben umgekehrt	
30 : 1/30		MR : Motor rechts umgekehrt	
<Rotationswinkel>		ML : Motor links umgekehrt	
360 : 360 Grad		<Kabellänge>	
<Steuerung>		N : Keines	
P3 : PCON-CB/CGB, PCON-CYB/PLB/POB, MCON-C/CG/LC/LCG, MSEP-C/LC, MSEL-PC/PG, P5 : RCON-PC, RCM-P6PC		P : 1 m	
		S : 3 m	
		M : 5 m	
		X□□ : Längenangabe	
		R□□ : Roboterlabel	

Anm.1 Diese ID wird nur für interne Zwecke genutzt. Sie betrifft nicht den Typ des Modells.

3.3 Typ RCS2

RCS2-RT6-I-60-18-300-T1-S-L			
<Serie>		<Optionen>	
<Typ>		L : Endschalter (Standardausrüstung)	
RT6 : Gerader Typ		B : Bremse	
RT6R : Typ mit Seitmotor		NM : Umgekehrter Referenzpunkt	
RT7R : Typ mit Seitmotor und Hohlwellenstruktur		CE : CE-konform	
RTC8L : Kleine Standard-Typ mit Hohlstruktur		<Kabellänge>	
RTC8HL : Kleiner Hochleistungs-Typ mit Hohlstruktur		N : Keines	
RTC10L : Mittel-Typ mit Hohlstruktur		P : 1 m	
RTC12L : Groß-Typ mit Hohlstruktur		S : 3 m	
<Gebertyp>		M : 5 m	
A : Absolut		X□□ : Längenangabe (Beispiel: X07 = 7 m)	
I : Inkremental		R□□ : Roboterlabel (Beispiel: R05 = 5 m)	
<Motortyp>		<Steuerung>	
12 : Servomotor 12 W, 20 : Servomotor 20 W		T1 : XSEL-J/K	
60 : Servomotor 60 W, 150 : Servomotor 150 W		T2 : SCON, SSEL, XSEL-P/Q	
<Übersetzung>		<Rotationswinkel>	
4 : 1/4, 15 : 1/15, 18 : 1/18		300 : 300 Grad	
24 : 1/24, 30 : 1/30		360 : 360 Grad	

[Details zu Spezifikationen finden Sie im Katalog oder Betriebshandbuch.]

Sicherheitsvorkehrungen bei der Handhabung

1. Handhabung des verpackten Produktes

Soweit nicht anders angegeben, wird das Gerät mit einzeln verpackten Achsen versandt.

- Beschädigen Sie das verpackte Produkt nicht und lassen Sie es nicht fallen, da die Verpackung dafür nicht speziell ausgerüstet ist.
- Wenn der Versandkarton stehend transportiert werden muss, sollte dies in einer horizontalen Position erfolgen. Halten Sie sich an die ggf. für den Zustand der Verpackung vorhandene Anweisung.
- Steigen oder setzen Sie sich nicht auf das Paket.
- Setzen Sie das verpackte Produkt keiner Last aus, die zu Verformungen oder Brüchen des Paketes führen könnte.

2. Handhabung des ausgepackten Roboters

- Tragen Sie die Achse nicht, indem Sie diese am Kabel halten, und bewegen Sie diese nicht, indem Sie am Kabel ziehen.
- Achten Sie beim Tragen der Achse darauf, dass Sie damit nicht gegen naheliegende Gegenstände oder Strukturen stoßen.
- Üben Sie auf keinen Bereich in der Achse übermäßig Kraft aus.

Installations- und Lagerumgebung

1. Installationsumgebung

Während der Installation ist eine Umgebung erforderlich, die den folgenden Voraussetzungen entspricht:

- Das Produkt sollte keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein.
- Auf die Maschine sollte keinerlei Strahlungswärme einer großen Wärmequelle, wie z. B. die eines Glühofens, gerichtet sein.
- Die Umgebungstemperatur sollte zwischen 0 und 40°C liegen.
- Die relative Luftfeuchtigkeit sollte max. 85 % betragen. Das Gerät sollte keiner Taukondensation ausgesetzt sein.
- Das Produkt sollte nicht dem Einfluss korrosiver oder brennbarer Gase ausgesetzt sein.
- Die Umgebung sollte gegen brennbaren Staub oder entzündliche Flüssigkeiten abgeschirmt sein.
- Die Maschine sollte nicht direkt mit Ölnebel oder Schneidflüssigkeit in Berührung kommen.
- Das Gerät sollte nicht mit chemischen Flüssigkeiten besprüht werden.
- Das Produkt sollte keinen direkten Stößen oder Vibrationen ausgesetzt sein.
- In der Installationsumgebung sollten weder starke elektromagnetische Wellen, ultraviolette Strahlen noch eine starke Strahlung auftreten.
- Der Achse sollte nicht in einer Umgebung installiert werden, in der sie in Flüssigkeiten getaucht wird.
- Der für Wartungs- oder Inspektionsarbeiten erforderliche Arbeitsbereich sollte gesichert sein.

2. Lager- und Aufbewahrungsumgebung

Die Lager- und Aufbewahrungsumgebung sollte den gleichen Standards entsprechen wie die Installationsumgebung. Achten Sie besonders auf die Umgebungsbedingungen, wenn die Maschine für einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, so dass sich in dieser Zeit keine Taukondensation bilden kann.

Soweit nicht anders angegeben, enthält das Paket bei der Lieferung der Maschine keinen Schutz zur Absorption von Feuchtigkeit. Sollte die Maschine in einer Umgebung gelagert werden, in der eine Taukondensation erwartet wird, nehmen Sie die Maßnahmen zur Verhinderung der Kondenswasserbildung entweder außen am gesamten Paket oder direkt nach dem Öffnen des Paketes vor.

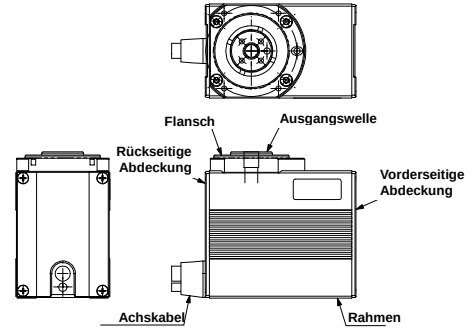
Was die Lager- und Aufbewahrungstemperatur betrifft, hält die Maschine kurzzeitig Temperaturen von bis zu 60°C stand. Beträgt die Lagerungszeit jedoch 1 Monat oder länger, achten Sie auf eine Temperatur von max. 50°C.

Das Gerät sollte in horizontaler Position gelagert und aufbewahrt werden.

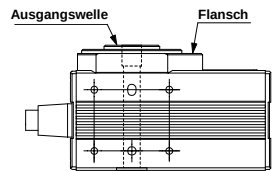
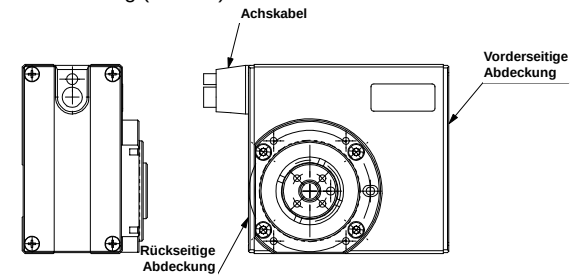
Bezeichnungen der Komponenten

1. Standard-Ausführung RCP2

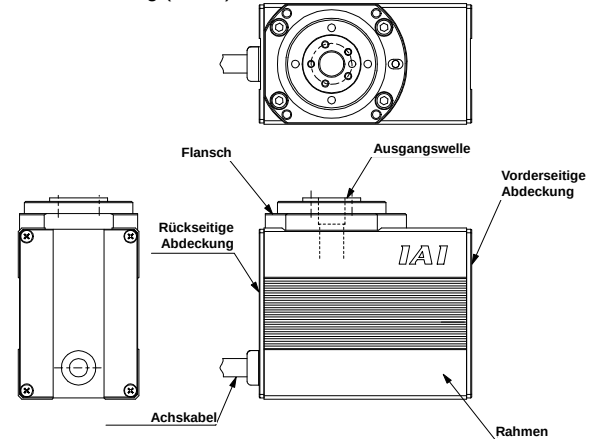
1.1 Kleiner Vertikal-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTBS) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBSL)



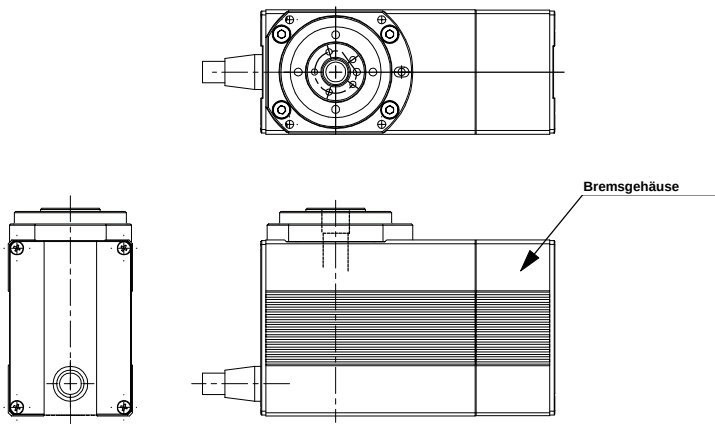
1.2 Kleiner Flach-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTCS) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCSL)



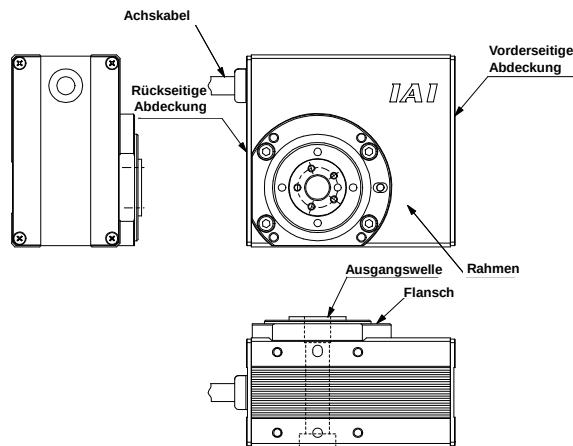
1.3 Mittelgroßer Vertikal-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBL)



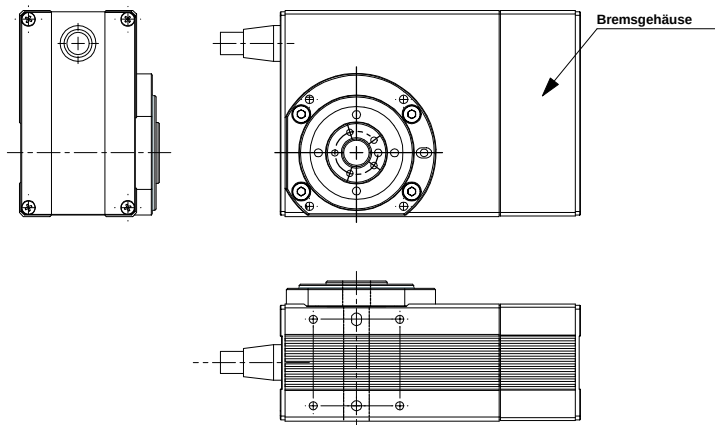
1.4 Mittelhoher Vertikal-Typ mit Bremse, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBL)



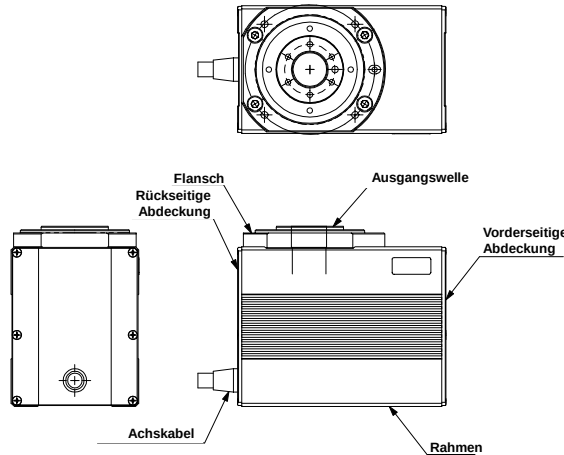
1.5 Mittelhoher Flach-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTC) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCL)



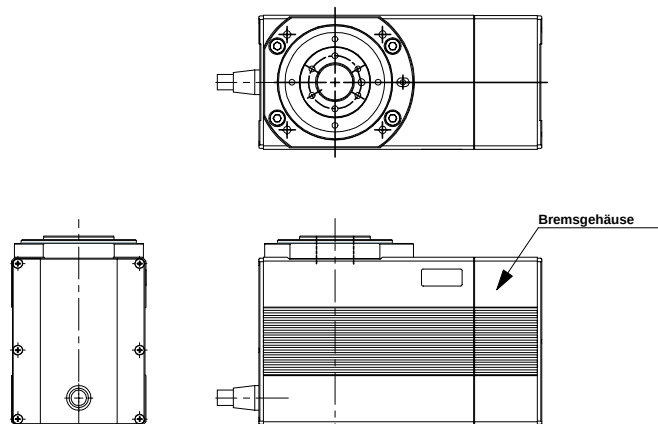
1.6 Mittelhoher Flach-Typ mit Bremse, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTC) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCL)



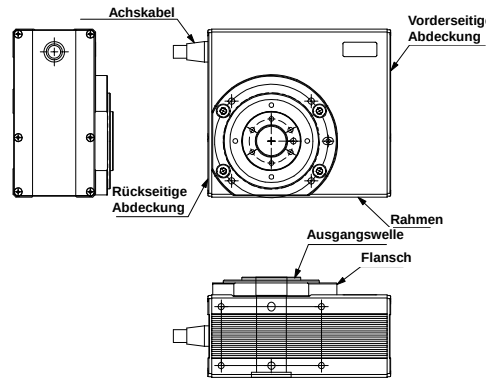
1.7 Großer Vertikal-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTBB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBBL)



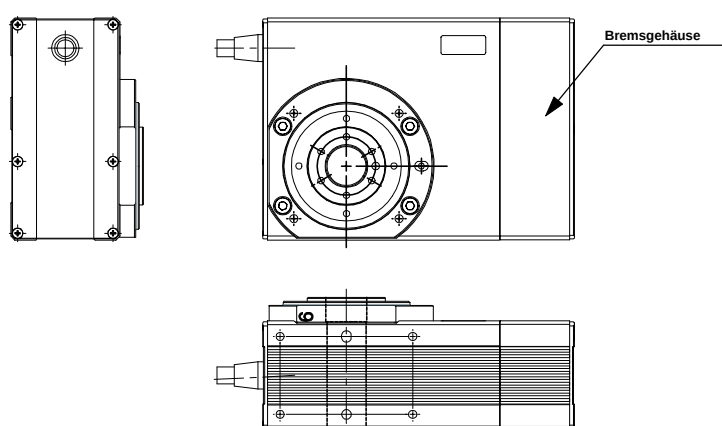
1.8 Großer Vertikal-Typ mit Bremse, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTBB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBBL)



1.9 Großer Flach-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTCB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCBL)

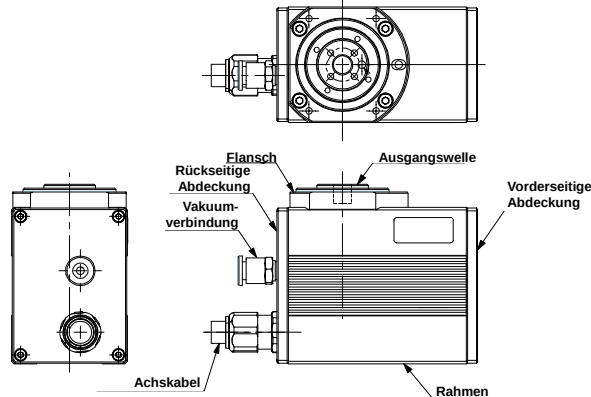


1.10 Großer Flach-Typ mit Bremse, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTCB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCBL)

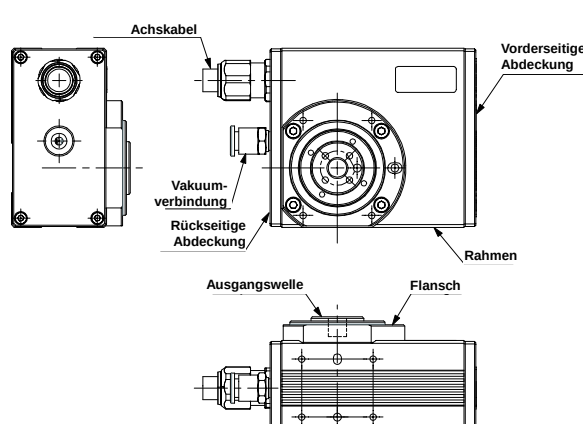


2. Reinraum-Ausführung RCP2CR, Staub- und Spritzwasserschutz-Ausführung RCP2W

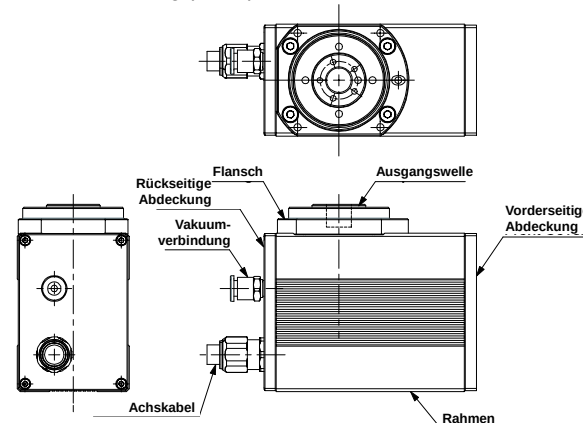
2.1 Kleiner Vertikal-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTBS) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBSL)



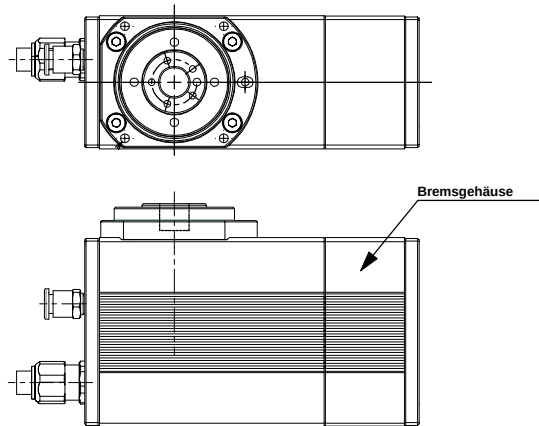
2.2 Kleiner Flach-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTCS) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCSL)



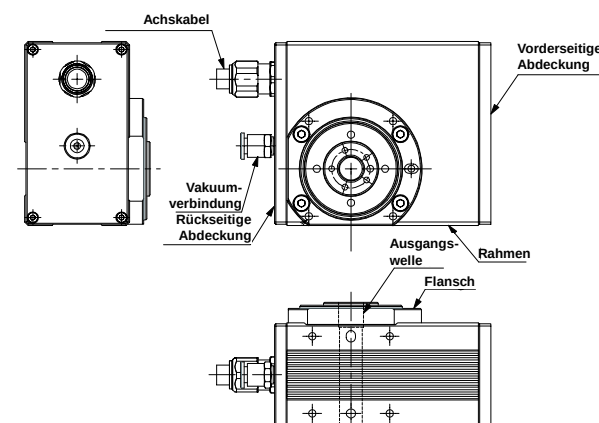
2.3 Mittelhoher Vertikal-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBL)



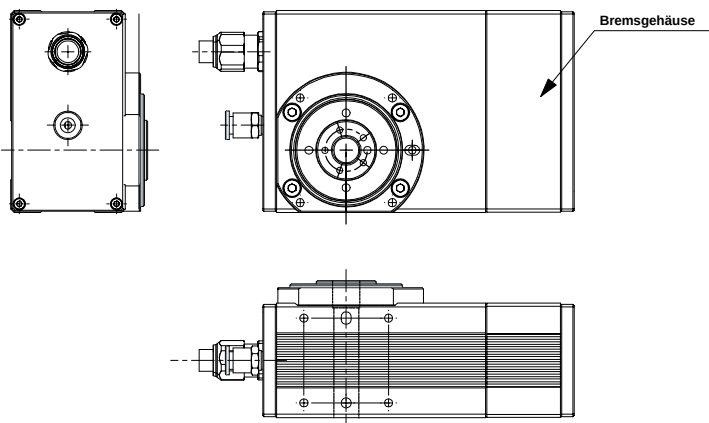
2.4 Mittelhoher Vertikal-Typ mit Bremse, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBL)



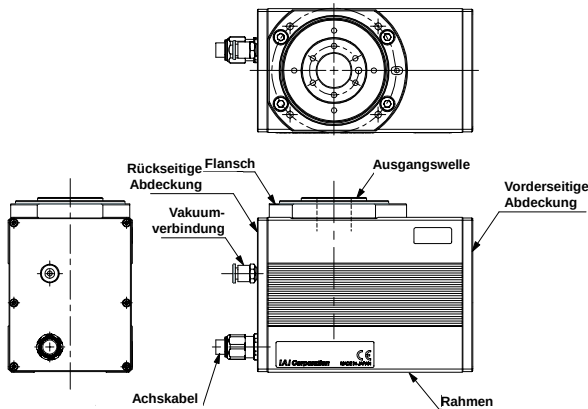
2.5 Mittelhoher Flach-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTC) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCL)



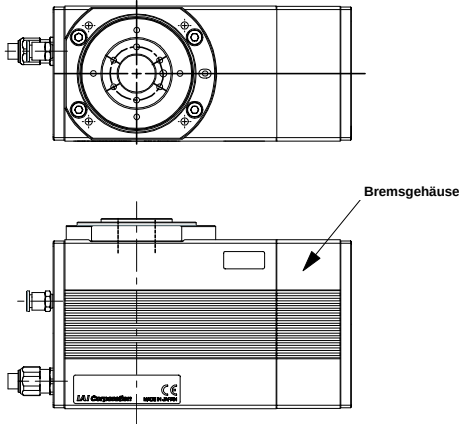
2.6 Mittelhoher Flach-Typ mit Bremse, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTC) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCL)



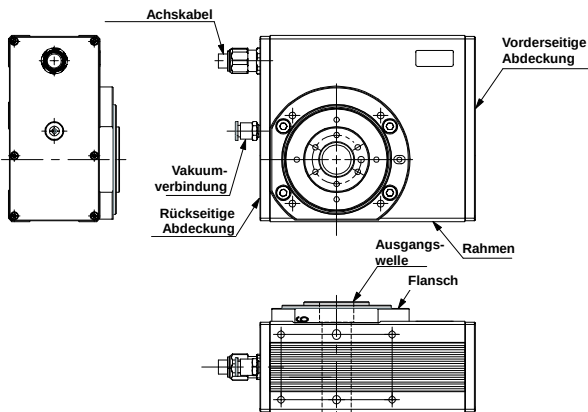
2.7 Großer Vertikal-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTBB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBBL)



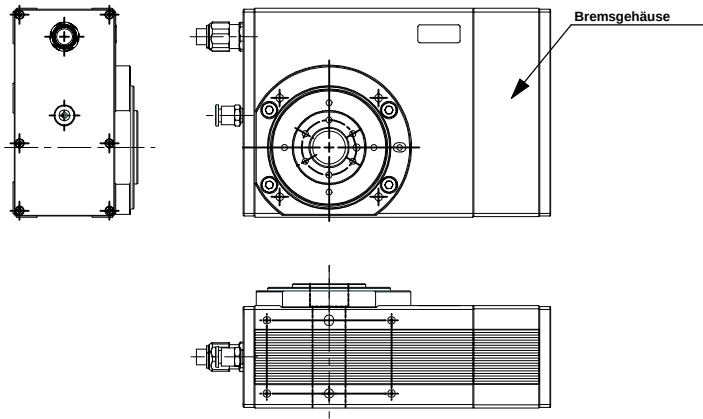
2.8 Großer Vertikal-Typ mit Bremse, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTBB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTBBL)



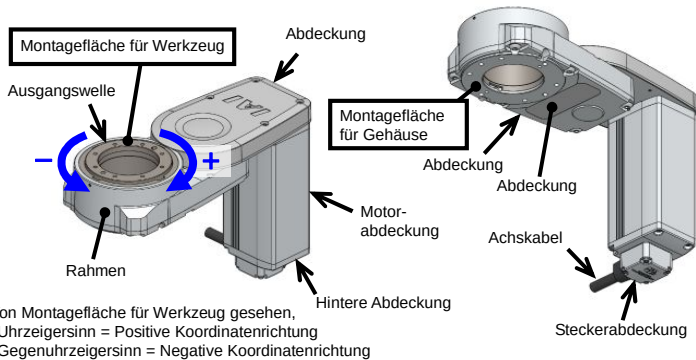
2.9 Großer Flach-Typ, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTCB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCBL)



2.10 Großer Flach-Typ mit Bremse, 330-Grad-Rotations-Ausführung (RTCB) und Multi-Rotations-Ausführung (RTCBL)



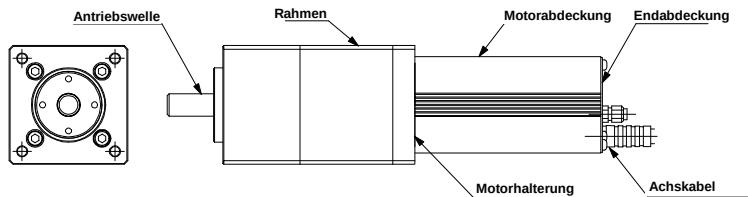
3. RCP6



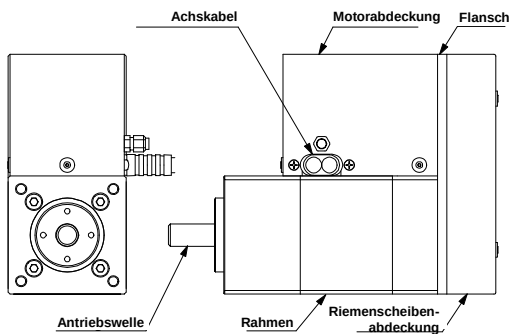
4. RCS2

4.1 Rotations-Typ

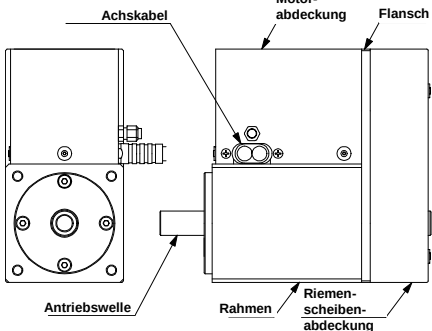
4.1.1 Gerader Typ (RCS2-RT6)



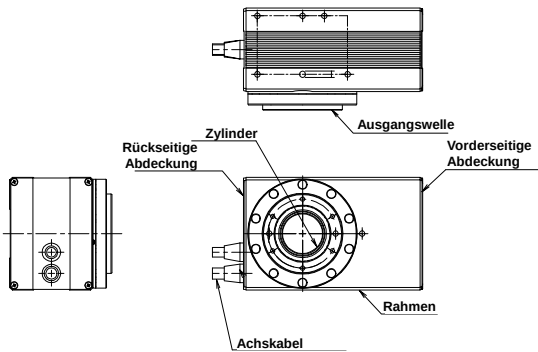
4.1.2 Typ mit Seitmotor (RCS2-RT6R)



4.1.3 Typ mit Seitmotor und Hohlwellenstruktur (RCS2-RT7R)



4.2 Rotations-Typ mit Hohlwellenstruktur



Die Maßzeichnung sowie die detaillierte Zeichnung des Gerätes entnehmen Sie bitte dem Katalog oder Betriebshandbuch.

Montage

Nähere Informationen zur Befestigung der Achse und Lasten finden Sie im Betriebshandbuch. [Vorsichtsmaßnahmen für Befestigungen]

Nr.	Art	Vorkehrungen
1	Befestigungsfläche	- Die Befestigungsfläche der Achse und die weiteren Oberflächen, die als Bezugspunkte verwendet werden, sollten ausreichend eben und sorgfältig bearbeitet oder gleichwertig behandelt sein. Dabei darf die Ebenheit der Befestigungsfläche max. $\pm 0,05\text{mm/m}$ betragen. - Sichern Sie den Raum, in dem die Wartungsarbeiten durchgeführt werden können.
2	Geeignete Bolzen	- Als geeignete Bolzen empfehlen wir Bolzen aus hochfestem Stahl, die mindestens der Norm ISO-10.9 entsprechen. - Verwenden Sie, falls Sie die Achse und Lasten mittels Gewindebohrungen befestigen, Schrauben mit einer Gewindelänge, die geringer ist als die effektive Tiefe der Bohrungen. - Achten Sie für den Fall, dass es sich bei der Gewindebohrung um eine Durchgangsbohrung handelt, darauf, dass die Schraubenspitze nicht über die Oberfläche der Gewindebohrung hinausragt. - Verwenden Sie zur Befestigung der Achse einen Bolzen, dessen Länge der effektiven Gegenlänge der unten angegebenen Größe der Gewindebohrung entspricht. Bei Gewindebohrungen auf Stahl → Gewindelänge entspricht Nenndurchmesser Bei Gewindebohrung auf Aluminium → Gewindelänge entspricht doppeltem Nenndurchmesser
3	Anzugsmoment	Bitte halten Sie sich an die Spezifikationswerte, die für das Anzugsmoment im Betriebshandbuch angegeben sind. Anderenfalls können Probleme bei der Bedienung der Achse entstehen.
4	Trägheitsmoment Lastmoment Axiallast	Bitte halten Sie sich an die festgelegten Werte, die für das Trägheitsmoment, das Lastmoment und die Axiallast im Betriebshandbuch angegeben sind. Anderenfalls kann dies nicht nur Vibrationen and anormale Geräusche verursachen, sondern auch die Lebensdauer des Produktes erheblich verkürzen.

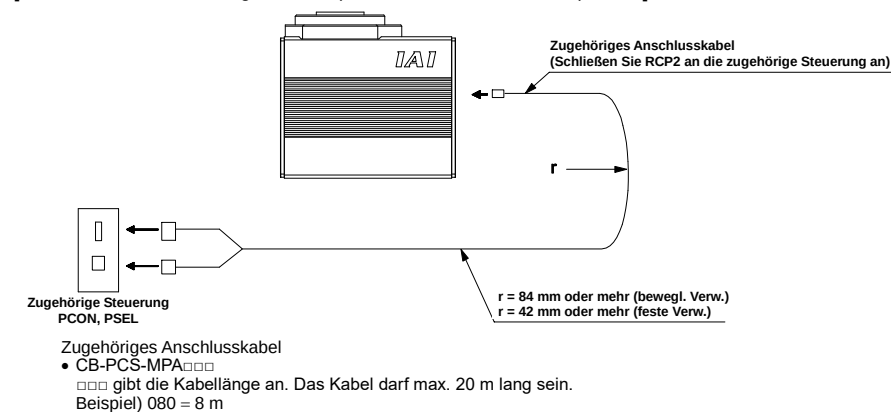
Verkabelung

Was die Steuerung betrifft, so kann nur die zugehörige, von uns hergestellte Steuerung verwendet werden.
Verwenden Sie zum Anschluss der Achse und Steuerung das entsprechende, mit dem Gerät mitgelieferte Kabel.

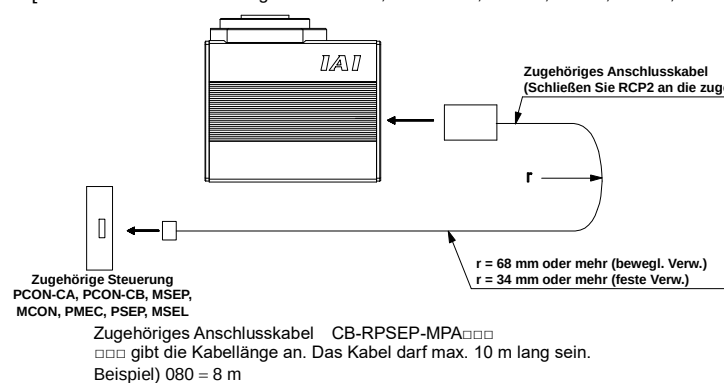
1. Standard-Ausführung RCP2

1.1 Kleiner Vertikal-Typ (RTBS, RTBSL) Kleiner Flach-Typ (RTCS, RTCSL)

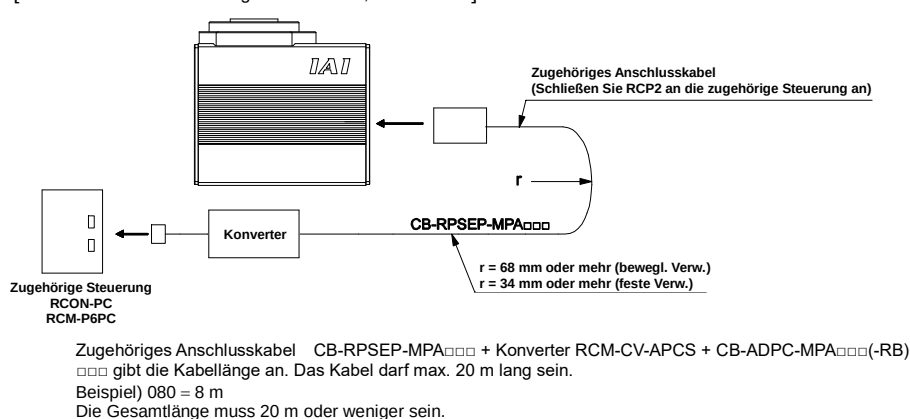
[Anschluss an die Steuerungen PCON (außer PCON-CB, PCON-CA), PSEL]



[Anschluss an die Steuerungen PCON-CB, PCON-CA, MCON, MSEP, PMEC, PSEP, MSEL]

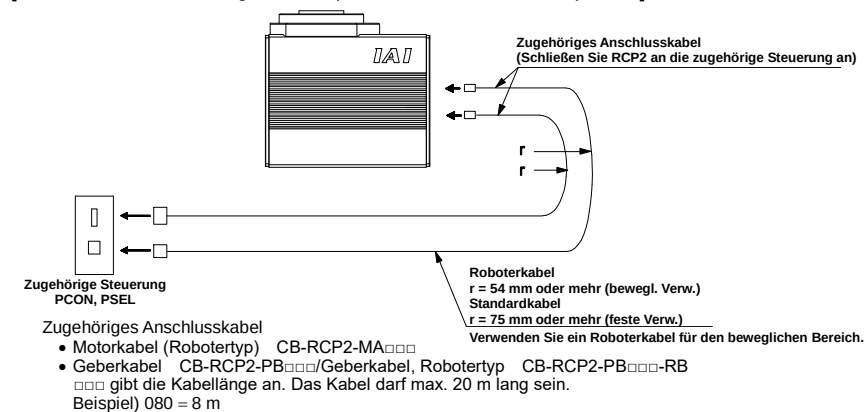


[Anschluss an die Steuerungen RCON-PC, RCM-P6PC]

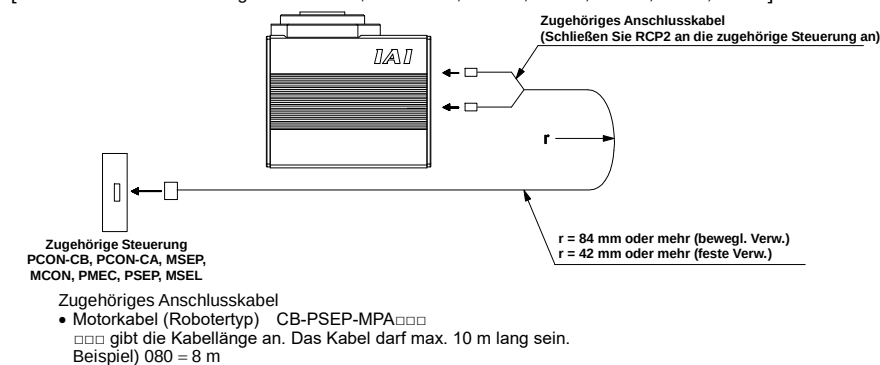


1.2 Mittelgroßer Vertikal-Typ (RTB, RTBL) Mittelgroßer Flach-Typ (RTC, RTCL) Großer Vertikal-Typ (RTBB, RTBBL) Großer Flach-Typ (RTCB, RTCBL)

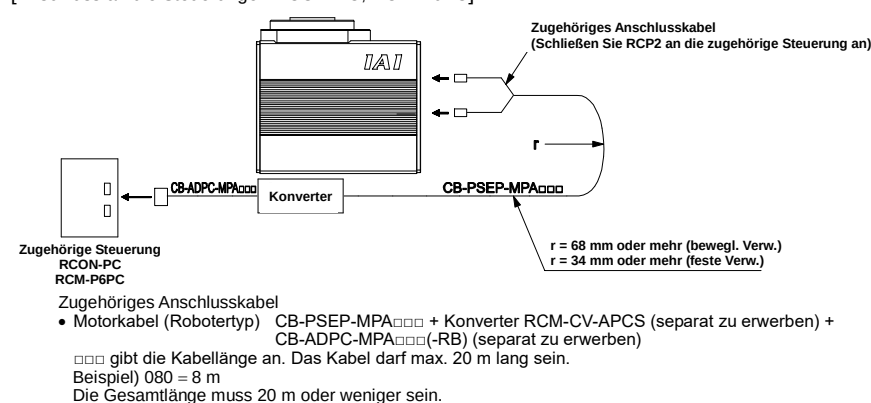
[Anschluss an die Steuerungen PCON (außer PCON-CB, PCON-CA), PSEL]



[Anschluss an die Steuerungen PCON-CB, PCON-CA, MCON, MSEP, PMEC, PSEP, MSEL]

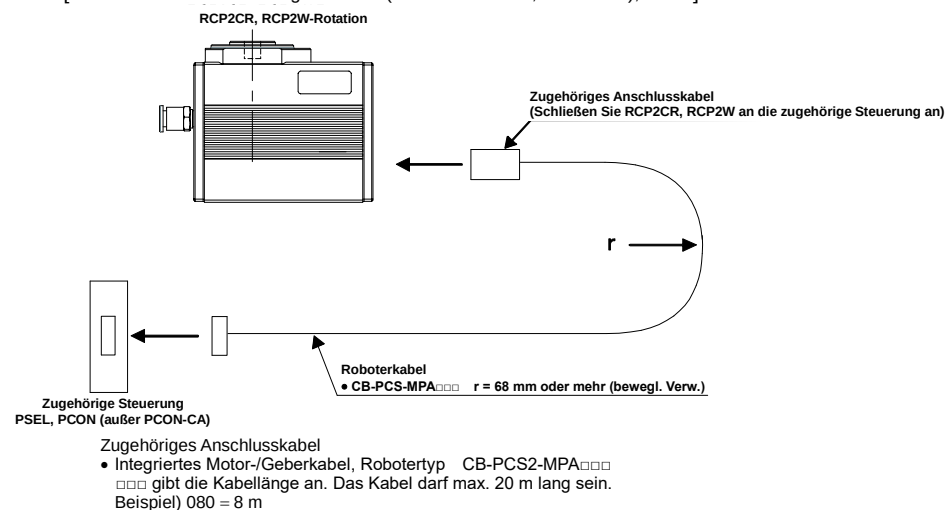


[Anschluss an die Steuerungen RCON-PC, RCM-P6PC]

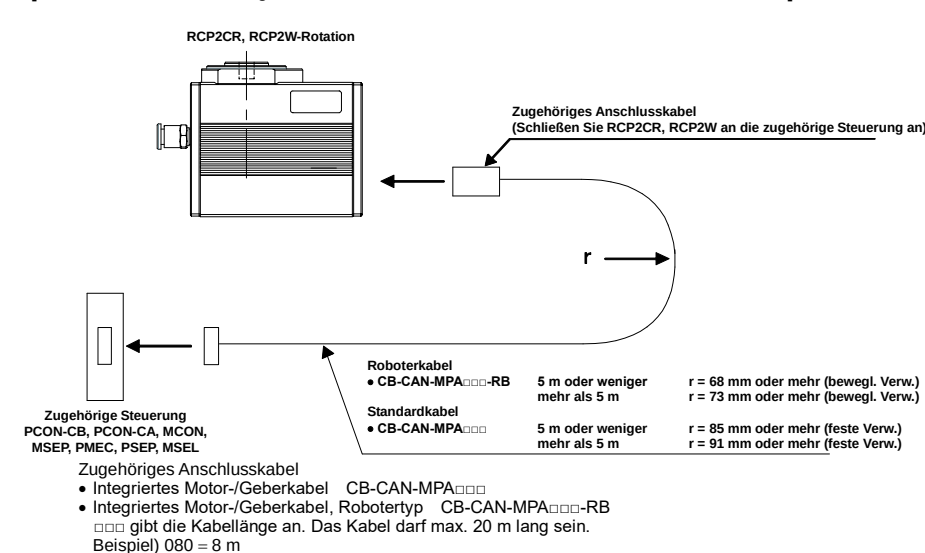


2. Reinraum-Ausführung RCP2CR, Staub- und Spritzwasserschutz-Ausführung RCP2W

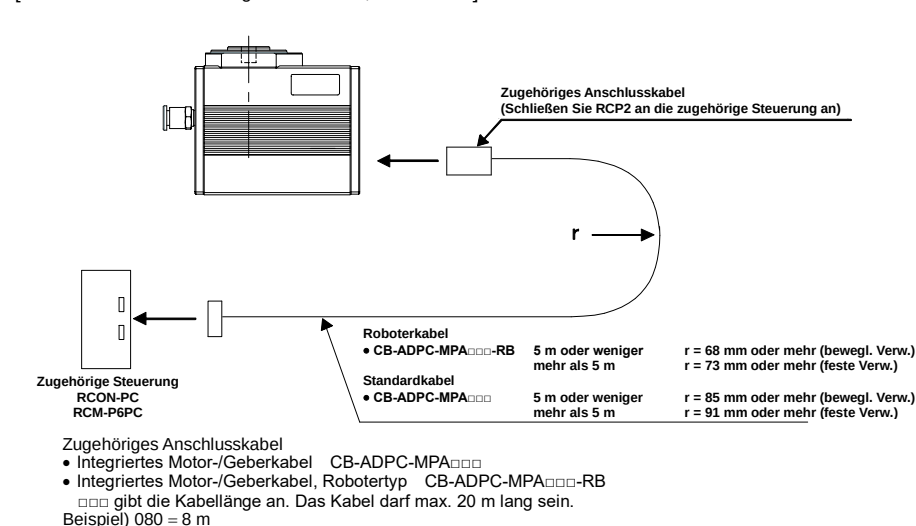
[Anschluss an die Steuerungen PCON (außer PCON-CB, PCON-CA), PSEL]



[Anschluss an die Steuerungen PCON-CB, PCON-CA, MCON, MSEP, PMEC, PSEP, MSEL]

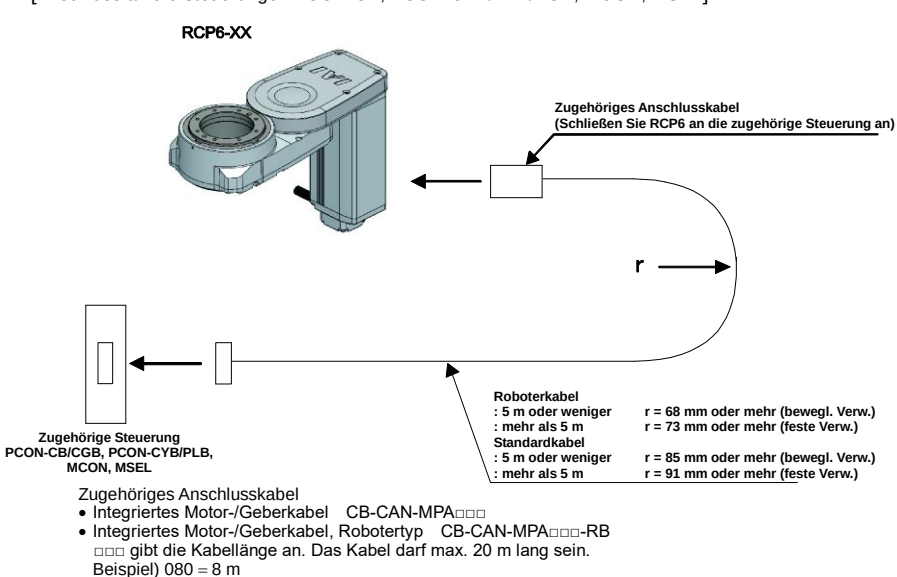


[Anschluss an die Steuerungen RCON-PC, RCM-P6PC]

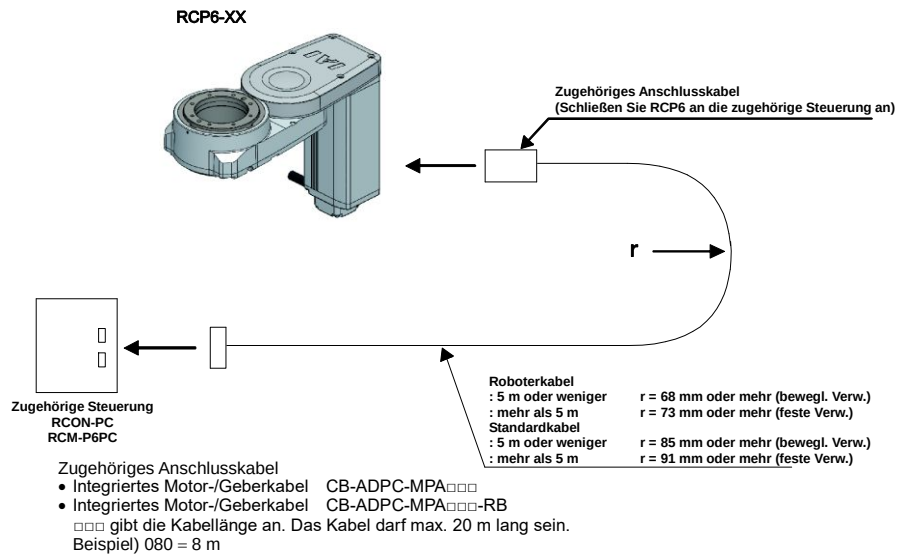


3. RCP6

[Anschluss an die Steuerungen PCON-CB, PCON-CYB/PLB/POB, MCON, MSEL]



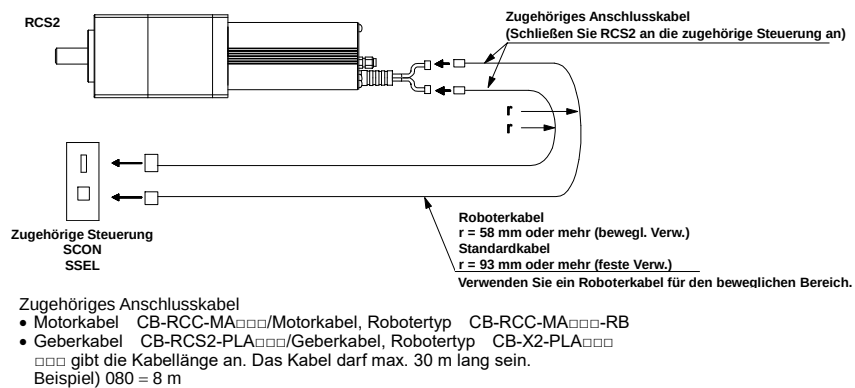
[Anschluss an die Steuerungen RCON-PC, RCM-P6PC]



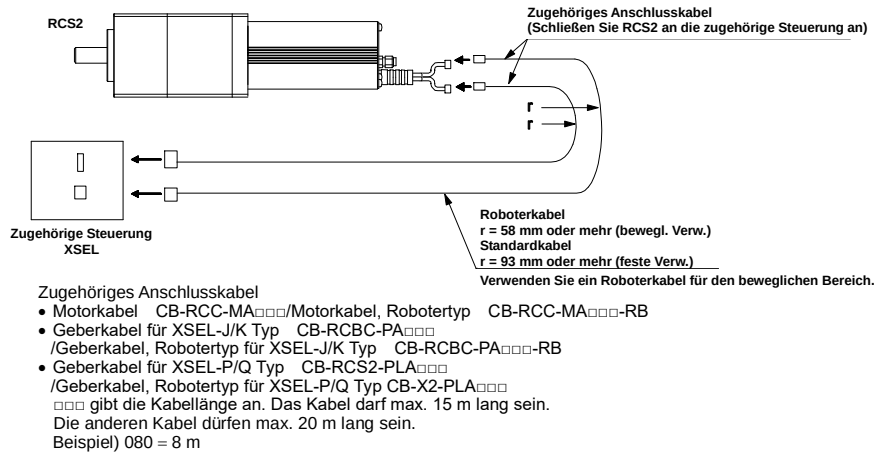
4. RCS2

Die nachfolgende Zeichnung stellt den Rotations-Typ als Beispiel dar.

[Anschluss an die Steuerungen SCON, SSEL]



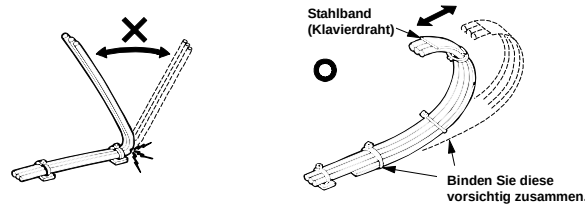
[Anschluss an die Steuerung X-SEL]



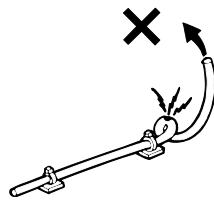
(Hinweis) Der Rotations-Typ mit Hohlstruktur kann nicht mit den Steuerungen XSEL-J/K betrieben werden.

[Untersagte Handlungen bei der Verkabelung]

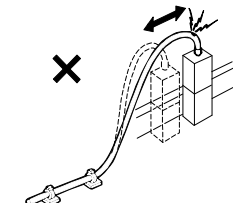
- Ziehen Sie nicht gewaltsam am Kabel und biegen Sie es nicht, damit das Kabel keiner zusätzlichen Belastung oder Spannung ausgesetzt wird.
- Durchtrennen Sie niemals das Kabel, um es zu verlängern oder zu kürzen und es anschließend an ein anderes Kabel anzuknüpfen oder anzuschließen.
- Biegen Sie das Kabel an keiner einzigen Stelle.



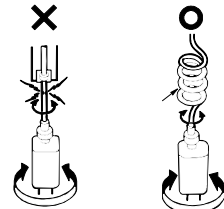
- Biegen, knicken und verdrehen Sie das Kabel unter keinen Umständen.



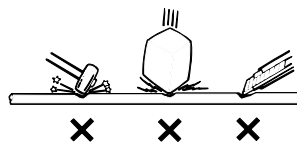
- Ziehen Sie keinesfalls stark am Kabel.



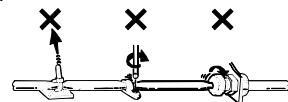
- Achten Sie darauf, dass das Kabel an keiner einzigen Stelle Drehkräften ausgesetzt ist.



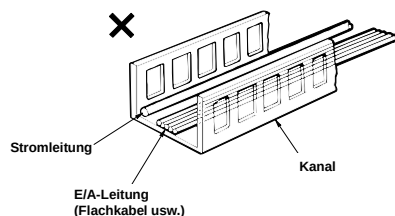
- Quetschen Sie das Kabel nicht, lassen Sie keinen schweren Gegenstand auf das Kabel fallen und durchtrennen Sie das Kabel nicht.



- Achten Sie bei der Befestigung des Kabels auf moderates Spiel und spannen Sie das Kabel nicht zu stark.

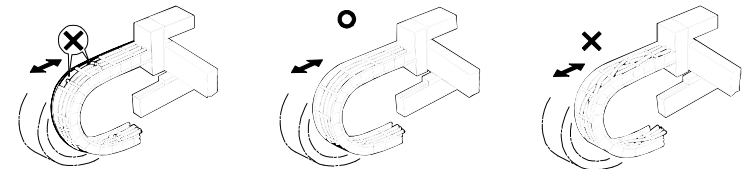


- Trennen Sie die E/A-Leitung, die Datenübertragungsleitung und die Stromleitung voneinander. Sorgen Sie dafür, dass die Leitungen im Kabelkanal einzeln verlegt sind.



Bei Verwendung einer Energiekette die folgenden Anweisungen befolgen.

- Wenn für das Kabel der notwendige Platz in der Energiekette angegeben ist, befolgen Sie zur Führung des Kabels mit Hilfe der Energiekette die Anweisungen des Herstellers.
- Das Verdrillen oder Verdrehen der Kabel in der Energiekette vermeiden und sicherstellen, dass sich die Kabel frei bewegen können. Die Kabel nicht festbinden. (Bei der Kabelführung darauf achten, dass beim Biegen keine Zugkräfte auf das Kabel wirken.) Die Kabel nicht zu eng bündeln. Dies könnte zu schnellerem Verschleiß der Kabelmäntel oder zu Kabelbrüchen führen.



Hinweis:

- Achten Sie beim Verbinden oder Trennen des Kabels darauf, dass die Stromversorgung zur Steuerung ausgeschaltet ist. Das Verbinden oder Trennen des Kabels bei eingeschalteter Stromversorgung zur Steuerung kann unter Umständen eine Funktionsstörung der Achse verursachen und zu schweren Verletzungen oder Schäden an der Maschine führen.
- Sollte der Steckverbinderanschluss nicht korrekt sein, so wäre dies aufgrund einer Funktionsstörung der Achse gefährlich. Überprüfen Sie daher, ob der Steckverbinder tatsächlich korrekt angeschlossen ist.

IAI
Quality and Innovation

IAI Corporation

Hauptgeschäftssitz: 577-1 Obane Shimizu-KU Shizuoka City Shizuoka 424-0103, Japan
TEL +81-54-364-5105 FAX +81-54-364-2589
Webseite: www.iai-robot.co.jp/

IAI America, Inc.

Hauptgeschäftssitz: 2690 W. 237th Street, Torrance, CA 90505, USA
TEL (310) 891-6015 FAX (310) 891-0815
Niederlassung Chicago: 110 East State Parkway, Schaumburg, IL 60173, USA
TEL (847) 908-1400 FAX (847) 908-1399
Niederlassung Atlanta: 1220 Kennestone Circle, Suite 108, Marietta, GA 30066, USA
TEL (678) 354-9470 FAX (678) 354-9471
Webseite: www.intelligentactuator.com

IAI Industrieroboter GmbH

Ober der Röth 4, D-65824 Schwalbach am Taunus, Deutschland
TEL 06196-88950 FAX 06196-889524
Webseite: www.iai-automation.com

Technischer Support in Großbritannien verfügbar

LC Automation
control & safety

Duttons Way, Shadsworth Business Park, Blackburn, Lancashire, BB1 2QR, Vereinigtes Königreich
TEL 01254-685900
Webseite: www.lcautomation.com

IAI (Shanghai) Co., Ltd.

SHANGHAI JIAHUA BUSINESS CENTER A8-303, 808, Hongqiao Rd. Shanghai 200030, China
TEL 021-6448-4753 FAX 021-6448-3992
Webseite: www.iai-robot.com

IAI Robot (Thailand) Co., Ltd.

825 PhairojKijja Tower 7th Floor, Debaratana RD., Bangna-Nuea, Bangna, Bangkok 10260, Thailand
TEL +66-2-361-4458 FAX +66-2-361-4456
Webseite: www.iai-robot.co.th